

Das Logo des SteinGestalters.

SteinGestalter – ein Netzwerk für Steinmetzen:

# Eine starke Partnerschaft

**Ann-Katrin Haußmann** ■ Die Initiative SteinGestalter, die der Uhinger Jörg-Burkhard Wagner vor gut einem Jahr ins Leben gerufen hat, verspricht Steinmetzbetrieben Synergieeffekte im Marketing, Einkauf und Verkauf.

Jörg-Burkhard Wagner ist quasi in einer Steinmetzwerkstätte aufgewachsen. Sein Vater führte einen Betrieb bei Mössingen, den mittlerweile sein Bruder übernommen hat. Nach kaufmännischer Ausbildung und BWL-Studium konnte er dort sein Wissen umsetzen und das Unternehmen deutlich nach vorne bringen. Im Mittelpunkt seiner Überlegungen standen immer wieder die Überlegungen: »Wie schaffe ich es, dass die Kunden, wenn sie einen Steinmetz suchen, an mich denken? Was kann ich tun, damit meine Kunden sich noch wohler bei mir fühlen und mich weiter empfehlen?« Aus diesen Ansätzen entwickelte er die Idee des SteinGestalters, eine Initiative, der sich schon neun Unternehmen angeschlossen haben. Er verspricht ihnen Vorteile im Verkauf, Marketing und Einkauf: »Die Partner stellen ihre Grabsteine ins Internet. Damit hat der Kunde viel größere Auswahlmöglichkeiten.« Und die Konkurrenz? »Die Steinmetzen stehen nicht in direkter Konkurrenz zueinander. Ich lege Wert auf ausreichende Distanz zwischen den Betrieben«, betont er. Die professionelle Internet-Präsentation ([www.steingestalter.de](http://www.steingestalter.de)) ist übersichtlich, kundenfreundlich und wird ständig aktualisiert. Die Zugriffe werden genau registriert, so dass der Steinmetz sehen

kann, wie oft die Bilder angeschaut werden, an welchem Stein das größte Interesse besteht und welche der verschiedenen Preisgruppen am häufigsten gewählt werden. »Der Steinmetz bekommt einen Überblick über die Trends im Grabmalbereich und das ist wichtig«, betont Wagner. Des Weiteren bietet er Steinmetzen Unterstützung beim Marketing: »Ich arbeite mit dem Kunden das heraus, was am besten zu seinem Betrieb passt. Dann erstellen wir einen Marketingplan. Der ist so etwas wie das Herzstück der Kooperation«, erklärt er. Ein besonderer Vorteil seien die besseren Einkaufspreise, die die Steinmetzen bei ihren Lieferanten erzielen können. »Der Einzelne hat bei einem Händler eine ganz andere Position als die Gruppe. Wenn viele Steine ihren Besitzer wechseln, profitieren alle davon«, weiß Wagner.

## ■ Ausführliche Beratung

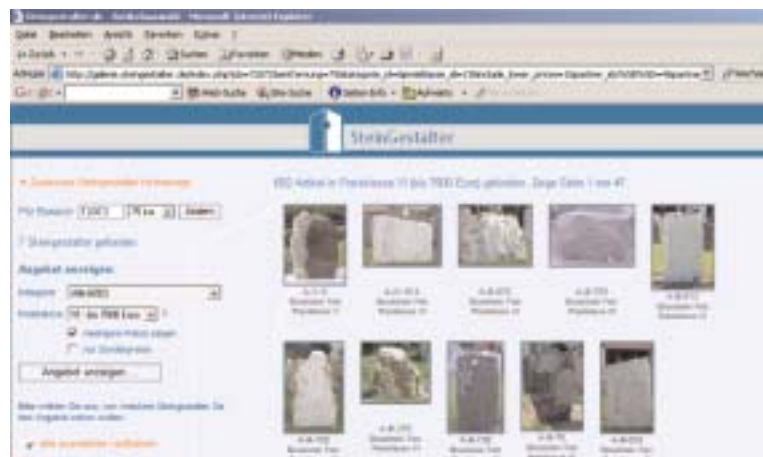
Wer zu den SteinGestaltern gehören will, sollte direkten Kontakt zu Wagner suchen. Wagner nimmt jeden Betrieb genau unter die Lupe und analysiert Stärken und Schwächen. »Oft sind es Kleinigkeiten, die man ändern muss, wie die Gestaltung der Ausstellung, die Optik des Werksgeländes oder die Atmosphäre bei Kundengesprächen.« Und er fügt ein ganz banales

Beispiel an: »Bei vielen Steinmetzen ist es sehr kalt im Beratungsraum. Die potenziellen Kunden frieren und sind froh, wenn sie wieder draußen sind. Das muss nicht sein.« Schon angenehme Temperaturen und das Umstellen von Tisch und Stühlen könnten den gesamten Raumeindruck verbessern: »Die Kunden müssen sich wohl fühlen.« Wagner betont: »Ein zufriedener Kunde erwähnt Sie vielleicht dreimal lobend, ein unzufriedener macht seinem Ärger im ganzen Bekanntenkreis Luft, bei ca. zehn Leuten. Rechnen Sie sich mal aus, wie schnell ein schlechter Ruf entsteht und wie schwer man ihn wieder los wird. Professioneller Umgang mit Kunden – und zwar in allen Situationen – ist unerlässlich.«

Jörg-Burkhard Wagner sucht zurzeit nach weiteren Steinmetzbetrieben, die zu SteinGestalter passen. Auf der Stone+tec stellte er sein Konzept erfolgreich vor und wurde mit dem Marketing-Preis der Zeitschrift Stein ausgezeichnet. Momentan sitzen seine Klienten in Baden-Württemberg und Nordrhein-Westfalen, er hat aber auch Kontakte zu Unternehmen im übrigen Bundesgebiet geknüpft. Sein mittelfristiges Ziel: »SteinGestalter soll für Steinmetzen, Kunden und Lieferanten zu einem Markenzeichen werden.«



Jörg-Burkhard Wagner beim Beratungsgespräch.



Die Darstellung der Steine im Internet ist nach verschiedenen Kriterien sortiert.